



Zentrum für Orthopädie und Unfallchirurgie
der St. Elisabeth Gruppe – Katholische Kliniken Rhein-Ruhr
Direktor: Prof. Dr. med. Georgios Godolias

St. Anna Hospital Herne 
Universitätsklinikum 
Marien Hospital Herne 
Marien Hospital Witten 

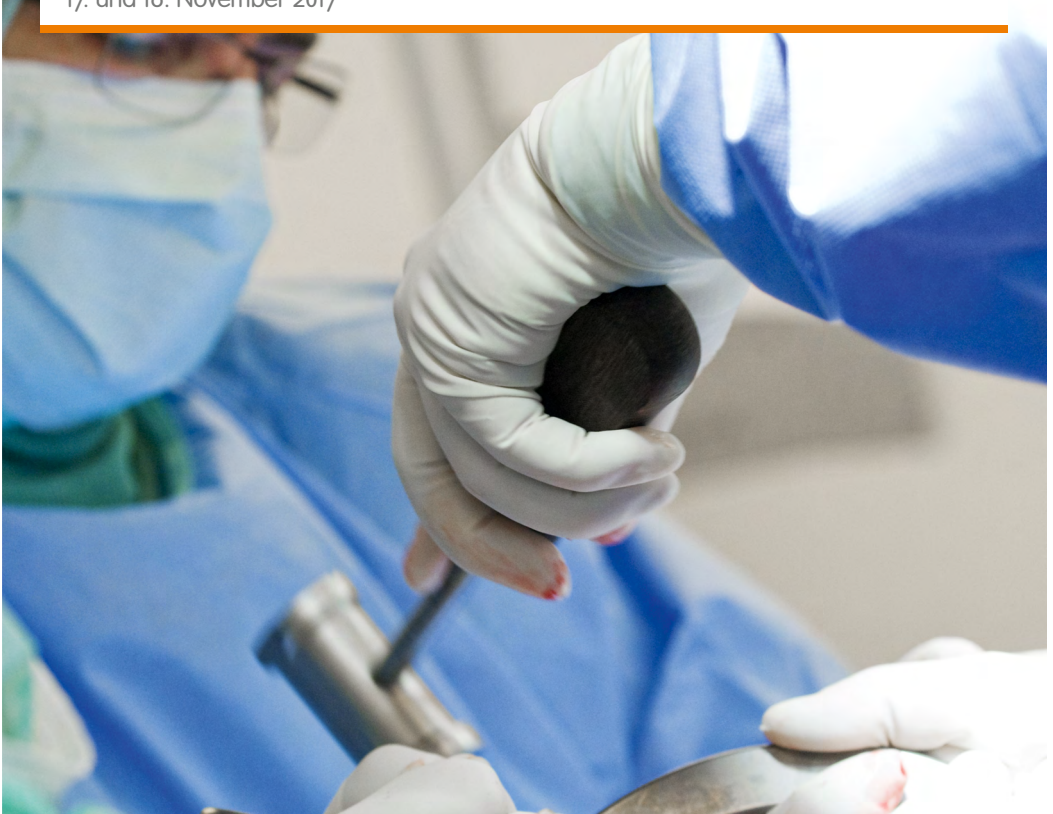
Arthroskopiekurs Knie & Schulter

Präparate Workshop für Fortgeschrittene

Wissenschaftliche Leitung:

Dr. Roderich Heikenfeld, Dr. Oliver Meyer, Univ. Prof. Dr. Gunther Wennemuth

St. Anna Hospital Herne, Universitätsklinikum Essen
17. und 18. November 2017



Vorwort

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

zum 6. Arthroskopiekurs Knie und Schulter laden wir Sie herzlich nach Herne und Essen ein.

Unser Ziel ist es, zunächst aktuelle Entwicklungen der arthroskopischen Knie- und Schulterchirurgie mit Ihnen zu diskutieren – anschließend zeigen wir im Rahmen von Liveoperationen des Knie- und Schultergelenks aktuelle Techniken für die vordere Kreuzbandplastik und die Schulterstabilisierung.

Am 2. Tag bieten wir die Gelegenheit, alle arthroskopischen Operationsverfahren am Präparat in kleinen Gruppen unter Anleitung erfahrener Instruktoren selbständig durchzuführen und das individuelle Know-How zu erweitern. Hierbei ist es uns wichtig, auf Ihre individuellen Wünsche einzugehen.

Wir freuen uns auf Sie und einen intensiven Erfahrungsaustausch!

Freundliche, kollegiale Grüße,

Dr. Roderich Heikenfeld

Wissenschaftliches Programm

Freitag, 17. November 2017

Theorie & Live OP's im St. Anna Hospital Herne		Referent
13:30	Imbiss	
14:00	Begrüßung & Einführung	Heikenfeld
14:15	Kniegelenk	
	Vordere Kreuzbandchirurgie - Transplantatentnahme, Tunnelpositionierung, Fixation	Meyer
	Ligamentäre Stabilsatoren - MPFL-Rekonstruktion	Petridis
	Knorpelchirurgie am Kniegelenk - ACT Chondrospheres, OATS, Mikrofrakturierung	Fechner
15:10	Live OP Knie – Vordere Kreuzbandplastik mit anatomischer Bohrkanaalplatzierung und spannungsvariabel einstellbarer Fixierungstechnik	Moderation: Meyer Operateur: Baseseh
16:00	Kaffeepause	
16:15	Schultergelenk	
	Vordere Schulterinstabilität – Grenzen des Weichteileingriffs	Heikenfeld
	Rotatorenmanschettenruptur – Single Row, Double Row, superiore Kapselrekonstruktion	Listringhaus
	Klassische Schulteroperationen arthroskopisch gelöst – Dekompression N. suprascapularis, Ganglien, arthroskopische Metallentfernung, Tuberkulum majus Fraktur	Heikenfeld
17:15	Live OP Schulter – Arthroskopische Schulterstabilisierung mit All Suture Fadenankern	Moderation: Listringhaus Operateur: Heikenfeld
20:00	Gemeinsames Abendessen	

Samstag, 18. November 2017

Präparate-Kurs in der Anatomie der Universität Essen		Referent
9:30	Begrüßung – kurzer Überblick Anatomie Knie und Schulter	Wennemuth
9:45	Praktischer Part Schulter (Instabilität, Manschette)	alle Referenten
12:00	Mittagsimbiss	
13:00	Praktischer Part Knie (Meniskus, VKB, MPFL)	alle Referenten
16:00	Resümee & Verabschiedung	

Wissenschaftliche Leitung:

Dr. Roderich Heikenfeld

Dr. Oliver Meyer

Univ. Prof. Dr. Gunther Wennemuth

Faculty:

Dr. Fadi Baseseh

Dr. Alexander Fechner

Prof. Dr. Georgios Godolias

Dr. Rico Listringhaus

Petros Petridis

Veranstaltungsort

Freitag:

**St. Anna Hospital Herne
Zentrum für Orthopädie
und Unfallchirurgie der
St. Elisabeth Gruppe –
Katholische Kliniken Rhein/
Ruhr**

Hospitalstr. 19
44649 Herne

Samstag:

Universitätsklinikum Essen
Hufelandstr. 55
45122 Essen

Anmeldung

**Sekretariat des Zentrum für
Orthopädie und Unfallchirurgie
der St. Elisabeth Gruppe**

St. Anna Hospital Herne

Frau Hermühlen

Fon 0 23 25 - 986 - 20 01

Fax 0 23 25 - 986 - 20 45

zou@elisabethgruppe.de

Bitte melden Sie sich für diese

Veranstaltung bis zum **20. Oktober 2017**
an.

Kursgebühr

Die Teilnahmegebühr beträgt 250 € pro Person inkl. gesetzlicher MwSt.. Inbegriffen sind die kompletten Kursgebühren sowie die Verpflegungs- und Übernachtungskosten. Die Rechnung für die Überweisung der Kursgebühr erhalten Sie mit Ihrer Anmeldebestätigung. Bei Rücktritt von der verbindlichen Anmeldung nach dem **20. Oktober 2017** behalten wir uns vor, eine Stornierungsgebühr in Höhe von 50% der Kursgebühr zu erheben, sofern kein Ersatzteilnehmer den Kursplatz übernimmt.

Zertifizierung

Für die Fortbildung sind bei den zuständigen Landesärztekammern Fortbildungspunkte beantragt worden.